

Pressemitteilung Nr. 428 zu Corona

12.07.2021

Vier Fälle am Samstag, gestern und heute keiner Die Sieben-Tage-Inzidenz ist seit 15. Juni einstellig – heute bei 8,1

Mit vier Infektionen am Samstag steigt die Gesamtzahl der Corona-Infektionen auf 8.389. Am Sonntag und auch heute sind bislang (Stand 17.15 Uhr) keine neuen Fälle bekanntgeworden. Die Sieben-Tage-Inzidenz, die am Freitag bei 7,4 lag, blieb auch am Samstag bei diesem Wert. Gestern und heute liegt sie bei 8,1. Die Inzidenz bewegt sich damit seit dem 15. Juni im einstelligen Bereich.

Dass für die statistische Erfassung der Infektionen in aller Regel der Hauptwohnsitz gilt, haben wir oft betont. Unter den vier Fällen vom Samstag befindet sich aber einer, bei dem wir eine Ausnahme machen möchten. Die Person wohnt an sich nicht mehr im Landkreis Schwandorf, hat sich nicht hier angesteckt und verbringt auch die Quarantäne außerhalb des Landkreises. Es ist davon auszugehen, dass der Lebensmittelpunkt zwischenzeitlich in einem anderen Landkreis liegt und lediglich die an sich notwendige Ummeldung noch nicht erfolgt ist. Es kann deshalb sein, dass zu den vier Fällen vom Samstag eine Korrektur „minus 1“ erfolgen wird. Bei den anderen Fällen handelt es sich um zwei Klinikmitarbeiter und um einen Schüler.

Aktivitäten an den Schnellteststationen unverändert

Die Aktivitäten der Hilfsorganisationen Bayerisches Rotes Kreuz und Johanniter Unfallhilfe an den Schnellteststationen im Landkreis Schwandorf blieben unverändert. Nach 1.231 Testungen in der Woche vom 28. Juni bis 4. Juli wurden in der vergangenen Woche vom 5. bis 11. Juli 1.226 Testungen durchgeführt. Dabei wurde kein positiver Schnelltest ermittelt. Die Hilfsorganisationen orientieren sich weiterhin mit

dem Terminangebot grundsätzlich im Rahmen ihrer Möglichkeiten am Bedarf der Bürgerinnen und Bürger. Zielsetzung war und ist es dabei, den Bürgern ein möglichst flexibles, wohnortnahes Angebot anbieten zu können. Alle Termine sind unter <https://www.etermin.net/coronatest> ersichtlich. Das Angebot der Hilfsorganisationen wird in Abstimmung mit dem Landratsamt Schwandorf bis auf Weiteres beibehalten werden. Zum 1. August wird die Möglichkeit zur elektronische Übermittlung von Testergebnissen bzw. die Anbindung an die Corona Warn App hergestellt sein. Nähere Informationen folgen, sobald der notwendige Umstellungsprozess abgeschlossen ist.

Noch keine Drittimpfungen in bayerischen Impfzentren

Im Rahmen der derzeit ohne Termin möglichen Impfungen an den beiden Standorten unseres Impfzentrums wurde der Wunsch nach einer Drittimpfung an uns herangetragen, nachdem die Zweitimpfung in wenigen Tagen bereits sechs Monate zurückliegt. Bei den zuerst erfolgten Impfungen ist dieser Zeitablauf denkbar, da damals die Zweitimpfung mit Biontech/Pfizer nicht wie jetzt sechs Wochen, sondern bereits drei Wochen nach der Erstimpfung gespritzt wurde. Die ersten Zweitimpfungen im Landkreis wurden am 17.01.2021 verabreicht.

In den bayerischen Impfzentren sind Drittimpfungen derzeit noch nicht möglich, weil sie den Vorgaben der Corona-Impfschutzverordnung widersprechen und dafür auch noch keine entsprechende Empfehlung der Ständigen Impfkommission vorliegt. Drittimpfungen werden erst dann möglich sein, wenn die Vorgaben „von oben“ geändert werden.

Informationen zu Corona sind in unserer Landkreishomepage unter dem Button „Coronavirus“ zusammengefasst.